

NBB
BIOTECH GmbH

presents

fORTÉ
WITH CALCIUM

Tooth whitening system

fORTÉ kombiniert Kalzium- und Carbamid-Peroxide

Dieses neue Zahnaufhellungssystem stellt die Gesundheit der Zähne durch Verkalkung beginnender Läsionen und Erhöhung der Oberflächenshärte des Zahnschmelzes wieder her.

Dieses originelle und patentierte Verfahren verwendet Kalzium zum Stabilisieren des Wassergehalts des Dentins, das bei der Empfindlichkeit der Zähne eine grosse Rolle spielt! Das wasserlösliche Produkt entzieht während der Zahnaufhellung den Zähnen ebenfalls weniger Wasser, was die Empfindlichkeit bei Heiss-/Kaltreizen zusätzlich reduziert.

Behandlung: Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, das Produkt während 30 Minuten bis eine Stunde einwirken lassen. Eine Aufhellung der Zähne kann ein oder zweimal pro Tag durchgeführt werden, je nach den Anweisungen des Zahnarztes. Empfohlen wird eine Pause von wenigstens zwei Stunden zwischen aufeinanderfolgenden Anwendungen. Die meisten Anwender erzielen das gewünschte Ergebnis nach einer ununterbrochenen Behandlung von vier bis sechs Tagen.

fORTÉ combine les peroxydes de calcium et de carbamide

Ce nouveau système de blanchiment dentaire renforce la santé dentaire en calcifiant les lésions naissantes et en augmentant la dureté de l'émail en surface.

Ce processus original et breveté met en œuvre le calcium pour la réduction du flux de fluide dans la dentine, qui constitue une importante source de sensibilité des dents! Ce produit à base d'eau réduit également la dessiccation des dents, ce qui contribue encore à la réduction du potentiel de sensibilisation durant un traitement d'éclaircissement.

Traitement: le produit est porté en bouche pendant 30 minutes à 1 heure pour obtenir un résultat remarquable de blanchiment. On peut procéder à ce traitement d'éclaircissement des dents une fois ou deux fois par jour selon les prescriptions du dentiste. On recommande un intervalle d'au moins 2 heures entre les applications successives. Pour la plupart, les patients obtiennent le résultat recherché après une période de traitement ininterrompue de 4 à 6 jours.

Für weitere Informationen /
pour plus d'informations:
NBB Biotech GmbH
Tel. 0800 622 246
www.nbbbiotech.com

VITA VM 15 und VITA VM CC vervollständigen VITA-Verblendkonzept

Eine Stärke von Systemen liegt sicher in der Vielfältigkeit ihrer einzelnen Komponenten. Das gilt auch für das weltweit erfolgreiche Verblendkonzept VITA VM: Die Namen der neuen Komponenten lauten VITA VM 15 und VITA VM CC. Durch diese Erweiterung ist das VITA-VM-Konzept jetzt vollständig und ermöglicht damit exzellente Ergebnisse in allen Indikationen.

Für alle multiindikativen Legierungen im WAK-Bereich $16,0-17,3 \cdot 10^{-6} \text{ K}^{-1}$ ist ab sofort die Verblendkeramik VITA VM 15 zuständig. Ihre wichtigsten Eigenschaften: Sie ist äusserst standfest, lässt sich dadurch sehr gut modellieren und weist während des Brennvorganges eine hohe Kantenstabilität auf. Ebenso ist hervorzuheben, dass sich die Verblendkeramik hervorragend beschleifen und polieren lässt – besonders in situ. Wie alle VITA-VM-Massen zeichnet sich auch VITA VM 15 durch ein schmelzähnliches Lichtbrechungs- und Reflexionsverhalten aus. Besonders überzeugend ist das intensive Chroma, das sich allein mit der VITA-VM-BASIC Schichtung aus VITA VM 15 BASE DENTINE und ENAMEL erzeugen lässt. Hier liegt der Vorteil nicht nur in dem hervorragenden Ergebnis, sondern auch in der immensen Zeitersparnis gegenüber einer konventionellen Schichtung.

Die zweite neue Komponente, VITA VM CC, ist ein füllstoffreies Kalt-/Autopolymerisat zur indirekten Herstellung provisorischer Versorgungen. Indikationen sind provisorische Kronen und Brücken, Reparaturen, Befestigung von VITA-Kunststoffzähnen, z. B. auf Modellgussarbeiten, sowie das Abdecken von Geschieben. Die Reproduktion von 16 ausgewählten Farben des VITA SYSTEM 3D-MASTER gelingt optimal mit der VITA-VM-CC-BASIC-Schichtung aus zwei Schichten: VITA VM CC BASE DENTINE und ENAMEL. Weitere Charaktereigenschaften sind sehr gutes Anmischverhalten, hervorragende Modellierfähigkeit, eine ausreichende Verarbeitung-



zeit, Farbstabilität und geringer Materialverschleiss. Eine hohe Stabilität der fertigen Arbeit besteht durch die ausgezeichnete Abstimmung von Biegefestigkeit und Elastizitätsmodul. Ein entscheidender Vorteil für die Patienten liegt in dem hohen Tragekomfort der aus VITA VM CC gefertigten Versorgungen. Weitere Vorteile sind die homogene Struktur des Materials und die leichte Polierbarkeit der Oberfläche. Dadurch sind Plaqueakkumulationen verringert.

Die anderen Systemkomponenten des VITA-VM-Konzeptes haben längst ihre festen Plätze in den Dentallabors erobert: Das lichthärtende Mikropartikel-Composite VITA VM LC bietet sich an zur Anwendung bei fest sitzenden und herausnehmbaren Restaurationen; VITA VM 7 dient zur Verblendung vollkeramischer Gerüstmaterialien im WAK-Bereich von ca. 7,2-7,9; für vollkeramische Gerüstmaterialien im WAK-Bereich von ca. 10,5 empfiehlt sich VITA VM 9 und zur Verblendung von Metallgerüsten im konventionellen WAK-Bereich ist VITA VM 13 erhältlich. Wer bereits Erfahrungen mit anderen VITA-VM-Komponenten gesammelt hat, dem wird die Anwendung der neuesten Materialien besonders leicht fallen – darin liegt der Vorteil eines Systems mit einem durchgängigen Konzept. Aber auch Neueinsteiger werden schnell von der einfachen und effizienten Anwendung der VITA-VM-Massen überzeugt sein.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.vita-zahnfabrik.com oder telefonisch unter der VITA-Hotline: 07761-562 222

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ